

(Teilweise) verpixelte Icons im Dock und in der Finder Ampel

Beitrag von „Vostec“ vom 24. Oktober 2021, 05:05

Auf meinem Hackintosh (OC 0.7.3 Big Sur 11.6) in Kombination mit dem 27" 4K Display habe ich folgendes Problem:

Der rote von den "Ampel Buttons" oben links im Finder Fenster ist verpixelte, als wäre die Auflösung zu gering. Das gleiche ist mir auch im Dock aufgefallen, wo es jedoch nur vereinzelt Icons betrifft (InDesign, DaVinci Resolve und Musik im angehängten Screenshot).

Habe bereits gegoogelt, doch weder im deutschsprachigen, noch im englischsprachigen Raum jemand mit dem selben Problem gefunden. Manche haben Probleme mit der Textglättung, was jedoch bei mir nicht zutrifft. Sämtliche Schriften sowie die MacOS Oberfläche sind bei mir so scharf wie sie sein sollen, lediglich die oben angesprochenen Dinge sind es nicht. Hat hier noch jemand das Problem oder eine Idee woran das liegen könnte? 🤔

Beitrag von „ozw00d“ vom 24. Oktober 2021, 12:40

Das wird am Monitor liegen. Da bringen Screenshots wenig.
mach mal mit dem Smartphone ein Bild und poste es.
ich tippe auf nicht unterstützte Auflösung oder der Monitor ist nicht korrekt konfiguriert.

Beitrag von „RealZac“ vom 24. Oktober 2021, 13:09

Stimmt, die Screenshots sind in Ordnung. Wenn man die vergrößert, wird alles gleichmäßig pixelig.

Beitrag von „Vostec“ vom 28. Oktober 2021, 06:18

Habe in der Zwischenzeit ein Update auf Monterey 12.0.1 gemacht, leider besteht das Problem auch hier weiterhin.

Mit dem Smartphone ist es leider etwas schwer festzuhalten, in Realität fällt der Unterschied sichtbarer aus. Es wirkt als hätten die betroffenen Icons eine zu niedrige Auflösung bzw. die Kantenglättung deaktiviert. (In diesem Fall alles aus den angehängten Bildern was rot ist). Mein Monitor ist ein Dell UltraSharp U2720Q mit 3.840 x 2.160 Pixeln und (deaktivierten) HDR, der per High Speed 2.0 HDMI Kabel mit der Grafikkarte verbunden ist.

Liegt der Fehler möglicherweise in der Config oder dem Farbmanagement?

Beitrag von „ozw00d“ vom 28. Oktober 2021, 07:18

Schaut wirklich so aus als liegt es am Monitor.

schaut nicht nach einem explizitem macOS Problem aus.

starte mal eine live linux Distribution und berichte wie es sich dort oder unter Windows verhält. Kann auch sein das hier ein Treiber benötigt wird. Welcher Monitor ist es denn?

Beitrag von „jan2000“ vom 28. Oktober 2021, 08:41

Hast du die Option es mal via DP anzuschließen? Da es ja nur die Konturen im Zusammenhang mit Rot betrifft, kann hier eventuell die Bandbreite via HDMI nicht ausreichen und es gibt ein "Subsampling" des Signals (z.B. 4:2:0), da harte Übergänge von Farben dort "pixelig" werden. Hier mal eine schnelle Recherche (HDR heißt hier denke ich 10Bit, was aber nicht zwingend HDR bedeutet (HDR=10Bit, 10Bit≠HDR)):

Zitat

When you're running 4K resolution on HDMI 2.0, there are 3 other factors: HDR, 60 Hz, and 4:4:4 chroma. You can choose any 2 of those at any given time. So for example you can run 4K 60 Hz at the default 4:4:4 for PC displays, but you can't run HDR/10-bit color. Or you can run 4K HDR at 4:4:4, but you can't run 60 Hz. Or in theory you can

run 4K 60 Hz HDR with reduced chroma (4:2:0, for example), but I don't know if the system allows that. The only way to run 4K 60 Hz HDR with full chroma is to use DisplayPort 1.4.

Quelle: <https://www.dell.com/community...-not-working/td-p/7642960>

Beitrag von „Vostec“ vom 28. Oktober 2021, 12:49

[Zitat von ozw00d](#)

starte mal eine live linux Distribution und berichte wie es sich dort oder unter Windows verhält. Kann auch sein das hier ein Treiber benötigt wird. Welcher Monitor ist es denn?

Unter Windows 10 sieht komischerweise alles normal aus. Dort habe ich die regulären Treiber von AMD mit der Radeon Software installiert. Mein Monitor ist ein Dell UltraSharp U2720Q.

[Zitat von jan2000](#)

Hast du die Option es mal via DP anzuschließen?

Ein DP Kabel habe ich hier, muss mal schauen ob meine GraKa einen Anschluss dafür hat.

Beitrag von „jan2000“ vom 28. Oktober 2021, 14:15

[Zitat von Vostec](#)

Unter Windows 10 sieht komischerweise alles normal aus.

Vielleicht weil Windows dann 8Bit 4:4:4 (kein Subsampling) ausgibt und MacOS 10Bit 4:2:2? In MacOS sollte das unter Systeminformationen > Hardware > Grafik/Displays sichtbar sein (z.B.

30-Bit Farbe). Unter Windows orientiere dich mal an [diesem Guide](#). Vielleicht kannst du auch [hiermit](#) dein Glück versuchen. Oder vielleicht bietet auch [Monitor Control](#) ein passendes Feature?

Beitrag von „Arstidir“ vom 28. Oktober 2021, 15:51

Es könnte damit zusammenhängen dass macOS nur integerer scaling kann. Im Gegensatz zu Windows das fractional scaling beherrscht.

Integerer Scaling kann nur den Factor 2. Deshalb hat Apple auch Teilweise seltsame Auflösungen um den sogenannten Retina Effekt zu erreichen.

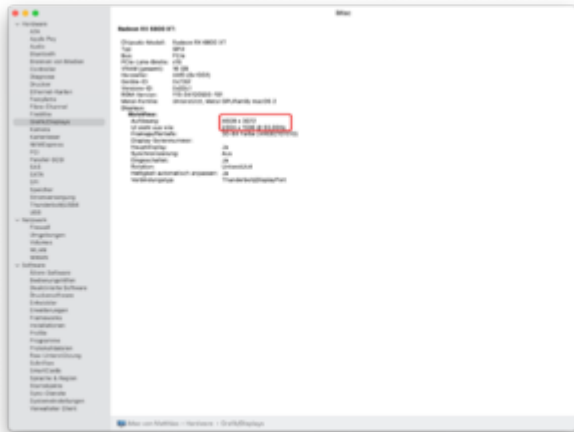
Die 5K iMacs haben zB. eine Auflösung 5120x2880. Das UI sieht genau wie die Hälfte aus. Also 2560x1440. Bei einem 4K Monitor müsstest du das UI wie Full HD HiDPI aussehen lassen damit alles Scharf aussieht.

Windows nutzt deshalb Fractional Scaling was auch ein Scaling von zB. 150% oder 175% erlaubt ohne dass Schärfe verloren geht.

Mein Monitor hat eine Auflösung von 3840x2560. ist ein 3:2 4k Monitor.

Ich nutze eine HiDPI Auflösung von 2304 x 1536. Um das zu erreichen muss macOS das ganz ein doppelter Auflösung rechnen (siehe Anhang).

Sieht zwar ganz gut aus, aber ist nicht genau so scharf wie wenn ich FullHD HiDPI nehmen würde. Da sind mir aber die Fenster und alles zu groß.



Versuch mal hier "sieht aus wie 1920x1080" auszuwählen.



Beitrag von „Vostec“ vom 30. Oktober 2021, 01:49

GELÖST

Habe es eben mit einem DP-Kabel statt dem HDMI-Kabel versucht und tatsächlich lag es an der Verbindung. Nun sieht alles aus wie es soll, sowohl im Dock, als auch im Rest des Betriebssystems. Danke an alle Antworten!